

Alles Gute im Jahr 2015
wünscht der gesamte
Ortsbeirat und das
"de-Schnauzer"
Redaktionsteam

de Schnauzer

DORFZEITUNG WEINHEIM

www.de-schnauzer.de

Aktuelles · Informationen · Termine **33. Ausgabe**, Januar 2015



"Die alde Schnauzer" in Aktion

Erste vorzeigbare Ergebnisse

"Seniorentreffen - da wird bestimmt nur gesoffen" vermutete man bereits im Ort als Ortsvorsteher Uwe Frey bei den Senioren darum bat, sich für Weinheim zu engagieren. Die Idee fand große Resonanz. Inzwischen setzen sich 18 Personen ein. Aufgrund anderer Verpflichtungen können die Mitwirkenden natürlich nicht bei jeder Aktion dabei sein; aber es sind immer genügend Hände da, wenn die jeweiligen Aufgaben angepackt werden.

Wie läuft das Ganze eigentlich ab?

Bei regelmäßigen Treffen (an jedem Mittwoch einer ungeraden Kalenderwoche) bespricht und plant man Vorhaben. Einen ganzen Aufgabenkatalog hat man dabei schon erstellt. Dieser soll in Zukunft nach und nach abgearbeitet werden. Inzwischen kann man allerdings auch erste Ergebnisse präsentieren. Die Friedhofsmauer wurde von Moos befreit, die Schilder der Weinköniginnen gesäubert, in der Ortsverwaltung Büro und Sitzungsraum renoviert und der Rathauskeller entrümpelt. Auch bei der Einweihungsfeier des Ortsmittelpunktes waren die "Alde Schnauzer" aktiv. Natürlich steht kein Zwang dahinter und die Treffen werden auch für zwanglose Gespräche genutzt. Seit Bestehen der Gruppe leistete sie bereits eine ganze Menge. Hierfür sei auch an dieser Stelle allen recht herzlich gedankt.

Adressen

Wichtiger Hinweis!
Die Sprechstunde des
Ortsvorstehers wird
dauerhaft verlegt von
Donnerstag auf
Mittwoch.

Ortsverwaltung Alzey-Weinheim
Rathausstraße 34. Tel. 06731 / 4 27 97
Mi., 18-19 Uhr

Ortsvorsteher Uwe Frey Am Sybillenstein 29, uwe.frey1@gmx.de	Tel.: 06731 / 8539 (priv.)
Kindertagesstätte Weinheim Franca Pinske	Tel. 06731 / 4 18 42
Grundschule Weinheim H. Gallé	Tel. 06731 / 4 19 94
Evangelische Kirchengemeinde Eric Bohn	Tel. 06736 / 2 34
Ev. Kirchenchor Rainer Groß	Tel. 06734 / 91 39 13
Chor Ichthys ev. Pfarrei Offenheim Linda Gemünd	Tel. 06352 / 74 05 82
Katholische Kirchengemeinde Ingrid Schneider	Tel. 06731 / 4 71 13 51
Kath. Kirchenchor Regina Schworm	Tel. 06734 / 22 95 52
Kath. öff. Bücherei im St.-Gallus-Haus Öffnungszeiten: So. 10 - 11 und Mi. 17-18 Uhr Stephanie Riedinger	Tel. 06731 / 4 45 54
Winzer- und Bauernverein Weinheim Wolfgang Born	Tel. 06731 / 4 14 00
Landfrauen Offenheim-Weinheim Gaby Hannemann	Tel. 06731 / 4 18 52
Evangelischer Posaunenchor Weinheim Werner Ringelsen	Tel. 06731 / 4 26 02
Freiwillige Feuerwehr Weinheim Jürgen-Heinrich Mayer	Tel. 4 30 51 oder 0176 11 26 31 07
Freundeskreis Lembeye Bernd Clemenz	Tel. 06731 / 4 42 14
Katholischer Musikverein Weinheim Uwe Frey	Tel. 06731 / 4 18 75
Pro Weinheim e. V. Heinz Faubel	Tel. 06731 / 4 21 29
TSG Weinheim Edwin Lahr	Tel. 06731 / 4 16 54
Turnschule Weinheim/Rheinhesen 2006 e.V. Bärbel Triebel	Tel. 06731 / 4 53 41
VdK Ortsverband Weinheim-Offenheim Anja Fink	Tel. 06731 / 4 71 22 30

Neujahrsempfang des Ortsbeirates Weinheim

Erstmalig für alle Weinheimer Bürgerinnen und Bürger



Erstmalig lädt der Ortsbeirat Weinheim alle Bewohner Weinheims zum Neujahrsempfang am Sonntag, den 11. Januar 2015 um 17.00 Uhr, in die Riedbachhalle ein. Die Ortsbeiräte freuen sich darauf, im direkten Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern die aktuellen Themen zu besprechen und zu diskutieren. Ortsvorsteher Uwe Frey möchte in der Begrüßungsrede das abgelaufene Jahr Revue passieren lassen und die Ziele und Wünsche für 2015 benennen. Ein bestimmt interessanter Ansatz ist die vom Ortsbeirat beschlossene Auszeichnung mit der Georg-Neidlinger-Medaille, die erstmals 2016 verliehen

werden soll. Alle Weinheimer sind deshalb dazu aufgerufen, Personen vorzuschlagen, die sich besonders um das Allgemeinwohl unseres Ortes verdient gemacht haben. Der Ortsbeirat wird die Vorschläge sammeln, darüber beraten und in geheimer Wahl abstimmen. Vorschlagsformulare werden bereit liegen. Der Empfang wird vom KMV Weinheim und einigen anderen Gruppen umrahmt. Die Winzer sorgen für den nötigen Wein, auch kleine Leckereien für den Gaumen werden gereicht. Also freuen Sie sich mit dem Ortsbeirat auf ein paar schöne Stunden.

Hochwasserschutz in Weinheim optimieren

Bürgerfragestunde mit großer Resonanz

Das vergangene Jahr 2014 war geprägt von vielen Wetterkapriolen, die auch unser Weinheim betrafen. Nach Jahren der Ruhe trafen uns die Starkregen mit voller Wucht. Viele dachten, mit dem Bau der Regenrückhaltebecken Richtung Erbes-Büdesheim wäre die Gefahr gebannt. Doch mit Beginn der "Regenzeit" am 26. Mai wurden wir alle eines Besseren belehrt. Einige fundamental wichtige Baumaßnahmen wurden nur halbherzig ausgeführt. Betroffen davon die Einläufe oberhalb des Muskatellerwegs, die höchstens 1/4 des vom Wäldchen kommenden Wassers aufnahmen, welches dann als reißen der Bach die Straße runter ungehindert hinter dem Rückhaltebecken in den Riedbach floss. Doch dieses erste Ereignis war nur ein Vorgeschmack von dem, was danach kam. Am 2. und 6. Juni kam es erneut zu monsunähnlichem Starkregen, der Ried- und Steinbach zu reißen den Strömen machte und die Kanalisation total überlastete. Die Leidtragenden waren diesmal nicht die Anrainer am Rieslingweg, nein es traf die Häuser "Am Weidenbaum", wobei der Keller eines Betroffenen beide Male regelrecht absoff. Dies führte natürlich zu berechtigtem Unmut, dem man sich bei der ersten Sitzung des Ortsbeirates am 24.7. in der Riedbachhalle Luft machte. Herr Prachl von der ZAR versuchte die Gemüter zu beruhigen, doch gelang dies nicht. Als einige Monate später noch bekannt wurde, dass die Sybillensteinentwässerung über den Steinbach erfolgen sollte, war in der letzten Ortsbeiratssitzung der Saal erneut voll! Herr Prachl stellte anhand einer Präsentation die geplanten Maßnahmen vor: Die Einläufe oberhalb des Muskatellerweges werden optimiert (Weideroste), der an der Offenheimer Straße auf 300l/sec reduziert, was ein größeres Rückstauvolumen Richtung Offenheim bedeutet! Die beiden anderen Wege werden in die Steinbachverrohrung eingeleitet. Außerdem wird am tiefstem Punkt des Weidenbaums eine Oberflächenentwässerung zur Hauptstraße verlegt. Laut ZAR sind die Steinbachverrohrung und der Riedbach dafür ausgelegt diese Wasser zu fangen und abzuleiten, ohne über die Ufer zu treten. Diese angeführten Maßnahmen sollen 2015 und 2016 umgesetzt werden. Als Resümee ist anzumerken, dass sich etwas bewegt! Trotzdem muss man bedenken, dass 2014 ein äußerst regenreiches Jahr war und auch viele andere Gemeinden darunter zu leiden hatten. Die

Stadtverwaltung, ZAR und der Ortsbeirat nehmen das Problem sehr ernst und arbeiten an Lösungen. Jedoch wird es leider nie einen absoluten Schutz gegen Naturgewalten geben!!!!

10 Jahre Adventsfenster

Förderung des Zusammenhalts



Es ist ein kleines aber bemerkenswertes Jubiläum. Die in der vorweihnachtlichen Zeit allabendliche Präsentation eines Adventsfensters ist inzwischen fast Kult. Man bewundert die Fensterdekoration und lernt "neue" Leute kennen. Die dabei zwanglos geführten Gespräche runden die Sache erst richtig ab. In der Hektik des Alltages nimmt man sich sonst dafür viel zu wenig Zeit. Gerade dieses zwanglose Beisammensein empfinden viele Besucher der Adventsfenster als enorm wohltuend. Hinzu kommt, dass sich bei der Fenstergestaltung auch Neubürger integrieren. Ein Zeichen dafür, sie sind in Weinheim "angekommen" und fühlen sich wohl. Besser kann es doch gar nicht sein. Den Impuls für die Aktion Adventsfenster gaben Ute und Gerd Fluhr und betreuten diese auch während der gesamten Jahre. Sie mussten dafür viel Überzeugungsarbeit leisten. Das dabei auch noch Spenden für Projekte (wie z. B. den Kinderspielplatz) gesammelt wurden, ist aller Ehren wert. Ein Dankeschön an alle für dieses Engagement. Die Aktion sollte auf jeden Fall fortgeführt werden und darf nicht untergehen. Interessierte Weinheimer werden gebeten, bereits jetzt Ihre Bereitschaft zur Teilnahme in diesem Jahr mitzuteilen.

Eine Weihnachtsüberraschung für den Narrenclub Weinheim

Celtic-Team überreicht Spendenscheck



Am 22.12.2014 trafen sich Vertreter des Narrenclubs Weinheim und Team Celtic Night am neu gestalteten Ortsmittelpunkt zur Übergabe der Spende aus der letzten Veranstaltung mit der

Einweihung Dorfmittelpunkt

Was lange währt

Nach fast 12 Monaten Bauzeit konnte am Samstag vor dem 1. Advent unser neu gestalteter Dorfplatz eingeweiht werden. Im Dezember 2013 wurde der Kanalanschluss vorbereitet, ehe dann am 18. März 2014 mit dem Tiefbauarbeiten begonnen wurde. Leider verzögerte sich die Bauphase, als im Zuge von Fundamentierungsarbeiten Keller mit Schuttverfüllung gefunden wurden. Aus diesem Grund mussten Probebohrungen gemacht werden, deren Auswertung über vier Wochen beanspruchte! In der Urlaubszeit ruhte die Baustelle erneut, so dass man statt der veranschlagten 3-4 Monate Bauzeit fast ein Jahr benötigte! Noch immer ist leider nicht alles fertig, doch Bürgermeister Burkhard wollte den Platz, nicht zuletzt wegen der Parkplätze, freigeben. So versammelten sich am späten Nachmittag des 29. Novembers um 16.00 Uhr viele Weinheimer, um das geschichtsträchtige Ereignis miterleben. Die neu gegründete Seniorengruppe "Die alde Schnauzer" sorgten für Essen und Trinken, das "Ökumenische Blasorchester Weinheim" für die richtige Stimmung. Nach der Begrüßung von Ortsvorsteher Uwe Frey folgten Redebeiträge von Bürgermeister Burkhard und der Dorfplanerin und Architektin Frau Franzen. Die Volksbank Alzey übergab einen Defibrillator und die Sparkasse einen Scheck, ebenso freute man sich über eine Geldspende der Landfrauen. Zum Schluss oblag es dem ev. Pfarrer Pfitzer (in Vertretung von Pfarrer Bohn) und dem kath. Pfarrer Becker den Platz einzuweihen. Insgesamt bleibt festzustellen, dass es eine gelungene Feier war, die auf weitere Veranstaltungen hoffen lässt. Damit der Platz auch in Zukunft mit Leben erfüllt wird.

„Frech muss man sein“

Lesung für Grundschüler

Mit seiner Mundharmonika tanzte Rainer Rudloff im Haus St. Gallus auf die Bühne und zog mit seinen Geschichten von "Michel aus Lönneberga" und "Sams im Kaufhaus" die Weinheimer Grundschüler in den Bann. Die Figuren waren wie lebendig geworden, so lebhaft und aktiv hatte der Vorleser erzählt und dabei Mimik, Gestik und die Stimme variabel eingesetzt. Er kletterte auf Tisch und Stuhl, sprang von der Bühne, agierte mit Bindfaden, Hammer und Nagel um zu verdeutlichen, was Michel anstellte um die Magd von ihrem schmerzenden Zahn zu befreien. Die Bücherei Weinheim hatte den Vorleser von "vivid voices" im Rahmen der Bibliothekstage eingeladen. Die Veranstaltung wurde von der Volksbank Alzey-Worms, der Kreissparkasse Worms-Alzey-Ried und dem Förderverein der Grundschule Weinheim unterstützt.



Gruppe Iontach, die zahlreiche Besucher aus Weinheim, Alzey und auch aus dem weiteren Umkreis Rheinhessens ins Haus St. Gallus lockte. Der Andrang zu diesem Event war so groß, dass die Veranstalter einen Scheck über 750,00 € überreichen konnten. Dieser Geldsegen kam für den neugegründeten Narrenclub gerade rechtzeitig zur Unterstützung für die anstehende Kampagne. Aber auch die Celtic Night selbst hinterließ bei den Mitgliedern des Narrenclubs einen nachhaltigen Eindruck und man versprach, der Veranstaltung auch in Zukunft einen Besuch abzustatten. Hierzu kann vorab schon angekündigt werden, dass man für die nächste Veranstaltung am 08. Mai 2015 die Gruppe Whisht gewinnen konnte.

5. Spiel- und Lesenacht der TSG

Traum- und Spukgeschichten

25. Oktober 2014, Samstagmorgen 8:00 Uhr. Wer huscht da durch den abgedunkelten Raum, wer liegt da auf Matten und liest, konnte sich der frühe Spaziergänger fragen, der an der Turnhalle Weinheim vorbeikam. Es waren 20 Kinder, die dort bei der 5. Spiel- und Lesenacht der TSG Weinheim mitmachten. Seit Freitagabend hatten sie mit ihren Betreuerinnen die große Halle und Bühne für Sport, Spiel, Traum- und Spukgeschichten und für leckeres Essen besetzt. Erst gegen Mitternacht fielen die letzten Äugelein zu und am Morgen war noch manches Kind ganz müde, so dass die Fortsetzung der Gutenachtgeschichte in Traumstimmung fertig gehört werden konnte. Die Organisatorin der Veranstaltung, Johanna Waldmann, hatte für den



Bereich Lesen die Büchereimitarbeiterinnen der Katholisch öffentlichen Bücherei (KöB) St. Gallus eingeladen, die eine große Kiste mit Büchern mitbrachten. Fazit: Alle Kinder und HelferInnen freuen sich schon auf die nächste Spiel- und Lesenacht!

Weihnachtsfeier der TSG

Adventsnachmittag aller Abteilungen



Am 14. Dezember fand für alle aktiven Sportler, passive Mitglieder sowie alle Freunde der TSG Weinheim die Weihnachtsfeier in der Riedbachhalle statt. Unter dem Motto: "Was macht ihr denn eigentlich so?" packten alle die Turnschuhe ein und versuchten sich bei dem Mitmachprogramm der Kinder. Höhepunkt war neben der tollen Turnaufführung unter der Leitung von Brigitte Sprogis-Kaltenthaler sicherlich der Mitmach-Lillifeetanz unserer Mädels mit ihren Überraschungen aber für jeden Spaß bereiten Papas. Natürlich kamen auch der Nikolaus und sein Partner Knecht Ruprecht vorbei und brachten Geschenke für alle Kinder. Den Abschluss bildete ein Weihnachts-Line-Dance für alle die noch tanzlustig waren. Es war ein sportlicher, gemeinschaftlicher, schöner Adventsnachmittag mit Mitgliedern und Freunden aller Abteilungen, was uns sehr gefreut hat.

„de Schnauzer“

33. Ausgabe, Januar 2015



Mädchenfußball bei der TSG Weinheim

Total begeistert sind die 14 Fußball Mädels, die seit September das Fußballtraining der TSG Weinheim besuchen. Anfangs wurde bei Wind und Wetter auf dem heimischen Sportplatz gebozt. Durch die Möglichkeit auf die Schulturnhalle der Nibelungenschule ausweichen zu können, kann das Training von Andreas Salfeld auch in den Wintermonaten weitergeführt werden. Die Freude und der Spaß, aber auch vor allem das Können der Mädchen ist ihnen jedes Mal aufs Neue anzumerken. Wer bei der Mädchentruppe noch mitspielen möchte und zu den Geburtsjahrgängen 2004-2007 gehört, kann sich bei Andreas Salfeld (0171/5784669) melden. Trainingszeiten sind mittwochs in der Schulturnhalle der Nibelungenschule von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr. Im Frühjahr geht es wieder nach draußen auf den Sportplatz, mittwochs von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr



Obere Reihe: Lilli Muskopf, Marlene Mann, Johanna Gysler, Aylene Spemann, Luca Sophie Salfeld, Giulia Spanier,
Untere Reihe: Emma Hofmann, Marta Gallé, Caroline Gysler, Lara May, Lili Gallé.
Es fehlten: Jana Busch, Ina Quester, Julia Weber

Termine

Do. 15.01. - 20.00 Uhr Ortsverwaltung
Ortbeiratssitzung

Sa. 17.01. - 20:11 Uhr Haus St.Gallus
1. Fastnachtssitzung - Narren Club Weinheim

Di. 20.01. - 19.30 Uhr Feuerwehrheim
Stammtisch des Fördervereins der Feuerwehr

Sa. 24.01. - 20:11 Uhr Haus St.Gallus
2. Fastnachtssitzung - Narren Club Weinheim

Sa. 31.01. - 16:00 Uhr Riedbachhalle
Turnschule Turnschau

Mo. 16.02. - 20:11 Uhr Haus St.Gallus
Kostümball - Narren Club Weinheim

Di. 17.02. - 14:11 Uhr Haus St.Gallus
Kindersitzung - Narren Club Weinheim

Di. 17.02. - 19.30 Uhr Feuerwehrheim
Stammtisch des Fördervereins der Feuerwehr

Mittwochs in ungeraden Kalenderwochen 10.00 Uhr
Treffen der „alde Schnauzer“ Haus St. Gallus

Voranzeige

Keine Termine bekannt

Redaktion & Impressum

Erscheinungsweise: 6-mal jährlich

Herausgeber: Ortsverwaltung Alzey-Weinheim
Rathausstraße 34 – 55232 Alzey
Telefon 06731 / 4 27 97

Redaktion: S. Bloß, B. Clemenz, G. Fluhr,
U. Frey, J. Hedtke, G. Loos

Layout: G.Loos

Zentrale Mailadresse (auch für Artikel):
redaktion@de-schnauzer.de
Internet: www.de-schnauzer.de

Gesamtauflage: 800 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte im Stadtteil – Weinheim
Druck: Stadtverwaltung Alzey

Mitarbeit:
Wer bei der Erstellung der Dorfzeitung ehrenamtlich mitarbeiten möchte, kann sich jederzeit an die Ortsverwaltung wenden